

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

I. Kammer.

N^o. 27.

Dresden, am 13. Februar

1880.

Siebenundzwanzigste öffentliche Sitzung der Ersten Kammer

am 10. Februar 1880.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 259—267. — Vorlesung und Genehmigung der Ständischen Schrift über d. königl. Decret Nr. 15, die Verlegung der Dresdner Militäretablissemens betr. (Ständische Schrift, s. Beil. z. d. Mittheil.: Ständische Schriften Nr. 14.) — Verathung des Berichts der I. Deput. über den mittelst Allerhöchsten Decrets vorgelegten Entwurf eines Gesetzes, das Dienstverhältniß der Richter betr. (Königl. Decret nebst Anfügen, s. Beil. z. d. Mittheil.: Decrete 2. Bd. Nr. 28. — Bericht d. I. Deputation, s. Beil. z. d. Mittheil.: Berichte d. I. K. 1. Bd. Nr. 56.) — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung. — Vorlesung und Genehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung.

Vizepräsident Landesältester Hempel eröffnet die Sitzung Mittags 12 Uhr 15 Minuten in Gegenwart der Herren Staatsminister Dr. von Uebek und Freiherrn von Könneritz und des Herrn königl. Commissars Geh. Justizrath Hensel, sowie in Anwesenheit von 41 Kammermitgliedern.

Vizepräsident Landesältester Hempel: Ich eröffne die Sitzung. Der Herr Secretär Graf von Könneritz wird den Vortrag der Registrande geben.

(Nr. 259.) Bericht der ersten Deputation über das königl. Decret Nr. 21, die Tagegelder und Reisekosten der Civilstaatsdiener betr.

(Nr. 260.) Desgleichen über die Petition der Hoflakaismittwe Hoyer und Genossen, Pensionsansprüche an die Staatscasse betr.

(Nr. 261.) Desgleichen über die Petition der Städte
I. K. (2. Abonnement).

Zittau und Genossen, Ausbezirkung aus den Bezirksverbänden zc. betr.

(Nr. 262.) Desgleichen der vierten Deputation über die Petition des Privatens Müller und Genossen in Dresden, die Winkelschriftstellerei betr.

(Nr. 263.) Anzeige derselben Deputation über die Beschwerde Anton Dörmer's in Waldheim, Impfszwang zc. betr.

(Nr. 264.) Desgleichen über die Eingabe des Bauernvereins zu Loga, Fortbildungsschule zc. betr.

Vizepräsident Landesältester Hempel: Sämmtliche Eingänge zum Druck und auf eine Tagesordnung.

(Nr. 265.) Protokoll extract der Zweiten Kammer vom 6. Februar, allgemeine Vorberathung über das königl. Decret Nr. 33, die fortgesetzten Erörterungen über das Bedürfniß eines Waldschutzgesetzes betr.

Vizepräsident Landesältester Hempel: Die Schlußberathung ist zu erwarten.

(Nr. 266.) Desgleichen, Schlußberathung über das königl. Decret Nr. 3 und zwar Pos. 16a sub B und Pos. 2, 3 und 4 sub C betr.

Vizepräsident Landesältester Hempel: An die zweite Deputation.

(Nr. 267.) Desgleichen, dergleichen über den Antrag der Herrn Abgg. Dr. Heine und Genossen, Eisenbahntarifsätze betr.

Vizepräsident Landesältester Hempel: An die zweite Deputation.

Es ist eine Ständische Schrift zu verlesen auf das königl. Decret, Verlegung der Dresdner Militäretablissemens betreffend.

(Geschieht durch Herrn Oberbürgermeister Dr. Georgi.)

„Genehmigt die Kammer die vorgelesene Ständische Schrift?“

Einstimmig: Ja.

(Ständische Schrift, s. Beil. z. d. Mittheil.:
Ständische Schriften Nr. 14.)

Sie wird an die Zweite Kammer abzugeben sein.